

Info-Service

Regional-Info Nr. 10/10 vom 08.04.2010

Pressedienst

Marc Liedtke, M.A.

Hans-Scharoun-Platz 1

27568 Bremerhaven

Telefon +49 471 4820716

Telefax +49 471 4820755

presse@dsm.museum

http://www.dsm.museum

Öffnungszeiten:

1.4.-31.10. täglich 10-18 Uhr

1.11.-31.3. Di-So 10-18 Uhr

*Der Info-Service wird vom
DSM herausgegeben und
erscheint unregelmäßig
bei Bedarf.*

*Die Veröffentlichung ist
kostenfrei; wir bitten
jedoch um Übersendung
eines Belegexemplares.*

JAHRHUNDERTBAUWERK KAISERSCHLEUSE

Vortrag von Dr. Stefan Woltering am 13.04.2010 im Deutschen Schifffahrtsmuseum

25 Millionen Ziegelsteine waren verbaut und 20.000 Pfähle gerammt als am 20. September 1897 die Kaiserschleuse offiziell ihrer Bestimmung übergeben wurde. Heute, 113 Jahre später, wird die Schleuse neu gebaut, diesmal allerdings nicht aus Ziegeln und Holzpfählen, sondern aus Stahl und Beton.

Mit 305 m Länge und 55 m Durchfahrtsbreite ist das Projekt erneut eines der größten Schleusenprojekte Europas. Und die Vorzeichen der Fertigstellung sind ebenso ähnlich den damaligen, denn bereits 1897 verlangte die finanzielle Lage des Staates, dass ohne Rücksicht auf offizielle Feiern das große Werk so bald wie möglich in Betrieb gesetzt werde (ehemaliger Hafensenator Barkhausen). Ende 2010 wird es wieder so weit sein.

Achtung, Redaktionen!

Zum Vortrag „Jahrhundertbauwerk Kaiserschleuse“ von Dr. Stefan Woltering,

**am Dienstag, dem 13. April 2010, um 19.30 Uhr
im Deutschen Schifffahrtsmuseum,
Hans-Scharoun-Platz 1, Bremerhaven,**

sind die Medien sehr herzlich mit der Bitte um Ankündigung im redaktionellen Teil und Berichterstattung eingeladen.

Pressefoto:

[Bild 1](#): Arbeiten an der Kaiserschleuse bei Nacht (Foto: bremenports)